

# WEIN

gemeinsam  
protestantisch

# STOCK

Gemeindebrief für:  
Bad Dürkheim  
Grethen – Hausen  
Hardenburg  
Leistadt  
Ungstein

Ausgabe 6 · Herbst 2018



# GEMEINSAM DANKEN

29. und 30. September 2018

Impuls ■



# HERBSTFEST

- ✿ Neuer Wein & Pfälzer Spezialitäten
- ✿ Geführte Weinbergswanderung
- ✿ Weinprobe und Verkauf



jeweils von  
10 – 17 Uhr

**Genießen Sie unsere Qualitätsweine  
auch auf dem Dürkheimer Wurstmarkt**

**Im Weindorf und an den Schubkarchständen 24, 25, 28 + 31**

Winzer eG Herrenberg-Honigsäckel | Weinstraße 12, 67098 Bad Dürkheim  
Tel. 06322 9464-0 • info@wg-ungstein.de • www.wg-ungstein.de

## Gemeinsam Danken

Liebe Gemeinde,

in Kürze feiern wir das Erntedankfest – Zeit, bewusst Danke zu sagen, was wichtig ist, auch weil wir es im Alltag oft vergessen.

Dankbar sind wir, wenn sich etwas letztendlich doch noch wider Erwarten zum Guten gewendet hat. So waren beispielsweise nicht nur die Eltern sondern die ganze Welt dankbar für die Rettung der 12 Jungs einer Fußballmannschaft und ihres Trainers im Juli aus der thailändischen Höhle, obwohl ein Mensch ums Leben kam.

Eines der beeindruckendsten Beispiele für gemeinsames Danken ist für mich die Rückkehr der letzten deutschen Kriegsgefangenen aus Russland Mitte der 50er Jahre. Dankbar waren sie, ihre Angehörige und ganz Deutschland, obwohl schlimme Jahre hinter ihnen liegen, obwohl Hunderttausende ihr Leben verloren haben, obwohl die Zurückkehrenden abgemagert, ausgezehrt wie ein Häuflein Elend dastehen. Den Choral „Nun danket alle Gott“ haben sie angestimmt – sich dies im Internet anzuschauen ist noch heute sehr anrührend. „Nun danket alle Gott“ – gemeinsam wird gedankt. Die Solidarität und die Freude mit den Heimkehrern ist groß - die Freude ist so groß, dass selbst das Schlimme der vergangenen Jahre in den Hintergrund tritt.

Ganz anders erlebe ich den Alltag. Da wird viel mehr geklagt als gedankt – und das obwohl wir in einem Land leben, darin zu leben für andere Menschen zu einem Wunschtraum geworden ist. Deshalb kommen so viele Flüchtlinge zu uns.

Sicherlich ist auch Deutschland kein Traumland. Auch hier gibt es viele Aufgaben und Probleme, die es erst einmal zu lösen gilt: Die Schere zwischen Arm und Reich zu verkleinern, die Renten zu sichern, Fragen der Umwelt zu lösen usw.

Machen wir es doch umgekehrt: Sind wir dankbar und sagen wir zuerst Danke für das, was wir haben, für die Dinge, durch welche es uns gut geht und fühlen wir uns heraus- und aufgefördert an dem zu arbeiten, was noch ansteht – und zwar in christlichem Sinne. Hier als Christen mitzuwirken ist Gottes Auftrag an uns Menschen, die Welt in seinem Sinne zu gestalten und ergibt letztendlich neue Gründe um Danke zu sagen für Fortschritte und für Erreichtes.

Ich wünsche Ihnen ein besinnliches Erntedankfest

Ihr,

*Stefan Kuntz*

Stefan Kuntz,  
Dekan





# 40 Jahre Christliche Sozialstation Bad Dürkheim/Freinsheim

**D**as 40-jährige Jubiläum der Christlichen Sozialstation Bad Dürkheim/Freinsheim ist ein wichtiger Anlass, dankbar und wertschätzend zurück zu blicken. Denn viele Menschen haben sich durch die vier Jahrzehnte mit grosser Tatkräft und mit viel Einsatz eingebracht in die Arbeit der Christlichen Sozialstation. Hauptamtliche und Ehrenamtliche haben gemeinsam viele wichtige Weichenstellungen getroffen, Herausforderungen angenommen und Schwierigkeiten gelöst.

Das Jubiläum ist aber auch Anlass, hoffnungsvoll in eine gemeinsame, im ökumenischen Geist getragene Zukunft zu schauen. Wir werden gemeinsam im christlichen Glauben die Herausforderungen in finanzieller und in baulicher Hinsicht annehmen und gestalten. Möge dafür der gute Geist Gottes uns leiten,

denn „Gott hat uns nicht den Geist der Furcht, sondern den Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit gegeben.“

In diesem Sinne wünsche ich der Christlichen Sozialstation eine gute Zukunft. Allen Menschen, die für und in der Christlichen Sozialstation arbeiten, wünsche ich Gottes reichen Segen, Mut und Kraft.

*Ulla Hoffman,  
Dekanin i. R.*



## 10 Jahre Trauercafé „Lebensraum“

**W**enn ein geliebter Mensch stirbt, bricht für die Hinterbliebenen häufig eine Welt zusammen. Nichts ist mehr wie es war.

Trauernde werden von Gefühlswellen überrollt; sie kennen sich selbst nicht mehr. Dies befremdet die Trauernden selbst, aber auch ihr Umfeld. Dort wünscht man, dass der Trauernde so schnell wie möglich wieder ins „normale“ Leben zurückkehrt. Die veränderten Verhaltensweisen und Gefühlsausbrüche verunsichern Familie, Freunde, Bekannte und Kollegen. Verständnis wird mitunter nur für kurze Zeit entgegengenbracht. Da stellt sich die Frage: Ist Trauer eine Krankheit? Muss Trauer nicht bekämpft und ihre Dauer abgekürzt werden?

Trauernde spüren instinkтив, dass Trauer Ausdrucksformen, Raum und Zeit braucht. Auch kann es in der Situation der tiefen Trauer hilfreich sein, sich mit anderen Trauernden zu treffen. Um diese Gegebenheiten zu schaffen, wurde im Nov. 2008 das offene Trauercafé „Lebensraum“ in Bad Dürkheim gegründet. Eigens dafür ausgebildete Ehrenamtliche des Ambulanten Hospizdienstes (AHD) sorgen für den Rahmen des Trauercafés. Trauernde haben die Möglichkeit Ihre Erfahrungen auszutauschen, die eigenen Gefühle wahrzunehmen und auszudrücken. Hier darf Trauer in geschützter Atmosphäre und zusammen mit anderen Betroffenen geteilt und gelebt werden.

Den Wünschen und Bedürfnissen der Trauernden entsprechend wurden die Trauerangebote des AHDs in den letzten Jahren erweitert: Eine Trauerwanderung findet seit 2012 jeweils im Frühjahr und Herbst statt und über das Winterhalbjahr (Oktober bis April) treffen sich Trauernde in einer festen Gruppe.

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Trauercafés „Lebensraum“ laden die Trauerbe-



gleiter des AHDs herzlich zu einem Vortrag und Austausch über die Themen Tod und Trauer ein, die in unserer Gesellschaft allzu oft noch ein Tabuthema sind.

### Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Frage: Ist Trauer eine Krankheit?

- |             |   |
|-------------|---|
| Zeitpunkt:  | 14.11.18, 19.00 h   |
| Ort:        | Kath. Pfarrsaal, Pfarrgässchen 2<br>in Bad Dürkheim               |
| Referentin: | Kerstin Fleischer (Hospiz- und Trauerseelsorge im Bistum Speyer). |
| Kosten:     | Eintritt frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich              |

Angesprochen sind nicht nur Trauernde, sondern alle Interessierte, unabhängig von Weltanschauung und Konfession. Wir freuen uns, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

**Ansprechpartnerin:**  
**Christiane Kicherer Tel.: 06322 / 98 90 61**  
**Ambulanter Hospizdienst Bad Dürkheim-Grünstadt der Christlichen Sozialstation Bad Dürkheim/VG Freinsheim e.V.**



## JUGENDFREIZEIT VIVA COLONIA

für Teens zwischen 13-15 Jahren vom 01.10.-04.10.2018

Du möchtest diese bunte Stadt mit Gleichaltrigen entdecken?

Vier Tage in Köln mit vielen Programmpunkten und Zeit zum Bummeln:

- Stadtführung mit Dombesichtigung
- Jump House
- Schokoladenmuseum mit Kostprobe
- NS Dokumentationszentrum
- Gemeinsames Abendprogramm

Nachmittags freie Zeit zum Bummeln und Sightseeing.

### Leistungen

Unterbringung in der Jugendherberge Path-point Cologne in Mehrbettzimmern mit Frühstück, Anreise mit der Deutschen Bahn, Ausflüge, Programm und pädagogische Betreuung

### Kosten 240,-€ pro Person

Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage:  
[www.juze-duew.de](http://www.juze-duew.de)  
 Eine online Anmeldung ist möglich!

## Kinder im Blick - Kirche im Blick

Unter diesem Titel stellten Sabine Kolb und Sibylle Schneider vom Haus der Diakonie Ende Mai das Jahreszeiten-Projekt der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche bei einer Vernissage der Öffentlichkeit vor.

Das künstlerische Angebot erweitert den Kunstraum auf dem Gelände des ehemaligen Kirchhofs der Schlosskirche. Zu den bereits bestehenden Jahreszeiten-Wächtern Frühling, Herbst und Winter zeigt jetzt das Ensemble des Sommers seine strahlenden Farben und Formen.

Sieben Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren fertigten zunächst zusammen mit einem

Elternteil einen Vorentwurf an. Aus diesen sieben unterschiedlichen Ideen sollte ein Gesamtkunstwerk entstehen. Jedes Kind durfte dazu seine wichtigste Idee einbringen.

So entstand eine sommerliche Idylle mit Sonne, Hund, Vogeltränke, Liegestuhl, Sonnenschirm, Schmetterlingen, Blumen, Boot und einer Fee. Die Kinder konnten bei der Umsetzung dieser Gemeinschaftsarbeit ihre Fähigkeiten ungehindert ausprobieren und lernten, wie wichtig es ist harmonisch zusammenzuarbeiten, wenn ein großes Werk gelingen soll.

Text/Foto: Aust



## VORANKÜNDIGUNG ÖKUMENISCHE REISE vom 13.5.-17.5. 2019 in den Raum Trier

„Öffne die Tür deines Herzens und du wirst finden, was du suchst: dich selbst, den andern, Gott!“

Ausgehend von dem monumentalen Stadttor der Porta Nigra soll uns diesmal das Sinnbild von Tür und Tor sowohl bei unseren Besichtigungen als auch in den Begegnungen untereinander und den täglichen Meditationen begleiten.

Auf dem Programm stehen Stadtbesichtigungen in Saarburg und Trier, Ganztagesfahrt nach Echternach und Luxemburg, Kloster Himmerod in der Eifel, Brauereibesichtigung in Bitburg, Moselschifffahrt nach Bernkastel-Kues und Rückfahrt über Idar-Oberstein. Unterbringung erfolgt im Gästehaus der Barmherzigen Brüder in Trier. Dort wurden uns 10 DZ und 18 EZ zugesagt.

Den genauen Reiseverlauf sowie den Reisepreis werde ich nach dem Wurstmarkt in der detaillierten Ausschreibung bekannt geben. Pfarrer Eberle hat zugesagt, uns auf dieser Reise zu begleiten. Wegen großer Nachfrage ist es ratsam, sich jetzt schon vormerken zu lassen (Tel. 06322-981640)

Ingrid Heiser



## Wir laden Sie ein zur Mitwirkung in unseren Chören und Gruppen!

**Bad Dürkheimer Kurrende**  
(Kinderchor der Prot. Kirchengemeinde  
**Bad Dürkheim**)  
ab 6 Jahren: Donnerstag, 17.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1

**Kantorei an der Schlosskirche Bad Dürkheim**  
(Kirchenchor der Prot. Kirchengemeinde  
**Bad Dürkheim**)  
Montag, 20.00 Uhr, Burgkirche, Saal 1, regelmäßige  
Mitwirkung im Gottesdienst in der Schlosskirche

**Joyful Voices**  
1. und 3. Dienstag im Monat  
Burgkirche, 19.30 – 21.00 Uhr  
Leitung: Michael Gundlach, Tel 0 62 33 / 3 27 08 50

**Kleine Cantorey Bad Dürkheim**  
(Kammerchor des Prot. Kirchenbezirks  
**Bad Dürkheim-Grünstadt**)  
Proben auf Einladung nach Vereinbarung

**Seniorenkantorei „Derkemer Spätes“**  
(Seniorenchor des Prot. Kirchenbezirks  
Bad Dürkheim-Grünstadt)  
Donnerstag, 10.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1,  
ca. 14-tägig nach Plan

**Evang. Posaunenchor Bad Dürkheim**  
Mittwoch, 19.30 Uhr, Burgkirche, Saal 1  
Bläseranfängerausbildung kostenlos nach  
Vereinbarung.  
Instrumente werden zur Verfügung gestellt  
Leitung: Sebastian Schipplick,  
Tel: 01 51 / 57 11 44 48

**Bad Dürkheimer Kantatenorchester**  
Proben projektbezogen nach Vereinbarung

## Kirchenmusikalisches Regionalseminar **Bad Dürkheim**

Ausbildung nebenamtlicher Organisten und Chorleiter  
Theorie: Dirigieren: nach Terminplan Samstag,  
9.00 bis 12.00 Uhr, Burgkirche Saal 1;  
Orgelunterricht an der Orgel der Schlosskirche  
nach Vereinbarung, Abschluss mit D- oder C-Prüfung

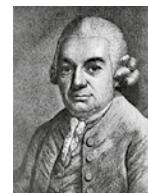
**Informationen und Anmeldung**  
in den Proben oder bei:  
Johannes Fiedler  
Kontakt: Prot. Dekanat, Kirchgasse 9,  
67098 Bad Dürkheim  
Tel.: 0 63 22 / 23 75

# Kirchenmusik

**Samstag, 1. September, 19 Uhr**  
Einführung von PD Dr. Michael Kube, 18 Uhr

## Musik in der Burgkirche II **Sonaten für Clavier und Violine**

von Müthel, C.P.E. Bach, Mozart  
und Beethoven  
Luisa Höfs, Violine  
Johannes Fiedler, Flügel



**Weinpartner:**  
**Weingut Fitz Ritter**  
**Eintritt 10 €**

**Sonntag, 23. September, 19 Uhr**  
Schlosskirche Bad Dürkheim

## Orchesterkonzert

Guiseppe Brescianello: Ouverture in B-Dur  
Michael Praetorius:  
Alte deutsche Tänze  
Arvo Pärt: Fratres  
Mozart: Eine kleine Nachmusik  
**Kantatenorchester Bad Dürkheim**  
**Leitung Johannes Fiedler**  
**Eintritt 10 €, Azubis/Studenten 5 €, Schüler frei**

**Sonntag, 21. Oktober, 19 Uhr**  
Einführung von PD Dr. Michael Kube, 18 Uhr

## Musik in der Burgkirche III

### Franz Schubert: **Winterreise**

**Dominik Wörner, Bariton**  
**Johannes Fiedler, Flügel**

**Weinpartner:**  
**Weingut Bürklin-Wolf**  
**Eintritt 10 €**



**Samstag, 3. November, 19 Uhr**  
Schlosskirche Bad Dürkheim

## Denn er hat seinen Engeln befohlen



## Deutsche Chormusik im Angesicht von Angst und Vertrauen

Leonhard Lechner:  
Deutsche Sprüche von Leben und Tod  
Jan Dismas Zelenka: Kyrie e-Moll  
Bach/Kuhnau: Der Gerechte kommt um  
Rheinberger: Messe f-Moll Op. 159  
Bruckner: Locus iste  
Mendelssohn: Denn er hat seinen Engeln  
befohlen

**Kleine Cantorey Bad Dürkheim**  
**Ein Streichquartett**  
**Georg Oberauer, Orgel**  
**Leitung: Johannes Fiedler**  
**Eintritt 15 €, Azubis/Studenten 7 €,  
Schüler frei**

**Sonntag, 18. November, 19 Uhr**  
Schlosskirche Bad Dürkheim



## Felix Mendelssohn Bartholdy **Symphonisches Stück c-Moll** **MWV 14**

**Isabel Schicketanz, Sopran**

**Stefan Kunath, Altus**

**Tobias Mäthger, Tenor**

**Martin Schicketanz, Bass**

**Kantorei an der Schlosskirche  
Bad Dürkheim**

**Chor an St. Ludwig Bad Dürkheim**

**Heidelberger Kantatenorchester**

**Leitung: Johannes Fiedler**

**Eintritt 20 €, Azubis/Studenten 7 €,  
Schüler frei**

## DER WEINSTOCK\*

erscheint viermal pro Jahr in einer Auflage von 5.400  
Stück und wird an alle evangelischen Haushalte in Bad  
Dürkheim, Grethen, Hardenburg und alle Haushalte in  
Leistadt und Ungstein verteilt.

### Herausgeber:

Prot. Kirchengemeinden  
Bad Dürkheim, Grethen, Hardenburg, Leistadt, Ungstein

### Redaktion:

Pfrin. Jasmin Brake (verantw.).

Doris Aust, Günther Dürr, Dr. Heidrun Heilmann, Michael  
Jesche, Claudia Held-Bez, Ute von Massow, Ilse Räuber,  
Dr. Cornelia Stump

**Redaktionsschluss:** 30.04., 31.07., 30.10., 31.01.

**Gestaltung:** Michael Jesche

**Bilder/Fotos:**

Archiv, fotolia.de, Stadt Bad Dürkheim, privat

**Produktion:**

typecom DRUCK & WERBUNG,  
D-67098 Bad Dürkheim, www.typecom.de



# Neues aus dem Mehrgenerationenhaus

**W**enn Sie diese Zeilen lesen, wird sich langsam der Herbst ankündigen und der „Worschtmarkt“ steht vor der Tür. Natürlich haben auch wir im MGH bei unserer Terminplanung auf den Wuma geachtet, denn wir wissen ja alle: „An Worschtmarkt geht gar nix.“...Oder nur auf dem Worschtmarkt, bei dem es dieses Jahr übrigens dieses Mal einen ganz besonderen Seniorennachmittag geben wird: Eine Schlagerparade vom Feinsten!!! „Schön, schön war die Zeit.“

Kurz vor der Wuma-Eröffnung haben wir das erste Mal eine heimatkundliche Ausstellung im MGH. Georg Mayer aus Grethen hat viele interessante Fotos, Postkarten und Berichte über den Stadtteil Grethen gesammelt und wird diese bei uns ausstellen. Begleitet wird diese Ausstellung durch Fossilien- und Mineralienfunde von Helmut Lohmann. Ein Besuch während der Öffnungszeiten des MGH lohnt sich also ganz bestimmt. Und wenn Sie dabei Lust bekommen haben, selbst mal Fossilien- oder Mineralien zu sammeln, dann kommen Sie am besten mit auf den geführten Ausflug im September.

Unser inzwischen legendäres Tomatenseminar mit Frau Otterbach-Fischhäuter wird diesmal als kleines kulinarisches Event mit Vortrag und Köstlichkeiten stattfinden. Wer Tomaten liebt, darf sich das nicht entgehen lassen. Auch im Herbst geht



es in unserem Café Trift wieder musikalisch und poetisch zu. Neben Mundart-Vorträgen wird auch singend durch die Welt gereist. Und Lesungen mit Witz und Humor bieten wir Ihnen auch, dazu noch was Leckeres zum Schlemmen und Genießen. Außer den kulinarischen Leckerbissen gibt es natürlich auch wieder unser Pfälzer Schlachtfest, das letztes Jahr leider ausfallen musste.

Und wir machen wieder mit beim Filmfestival der Generationen, das in der ganzen Metropolregion stattfindet. Ich freue mich sehr auf den Film, den wir ausgesucht haben. Er ist nicht nur herzergrifend amüsant, sondern passt genau zu unseren Themen hier im MGH. Kommen Sie und schauen Sie mit uns wie der alte, schrullige Monsieur Pierre durch den Umgang mit dem PC nochmal „ganz jung wird“ und nicht nur seinen Enkel zum Staunen bringt.

Neben all diesen besonderen Veranstaltungen finden natürlich unsere regelmäßigen Angebote und Projekte im Haus statt, die Sie immer im Amtsblatt und auf der Homepage der Kirchengemeinde finden können. Die Betreuungsangebote in der Cafeteria, der Mittagstisch, die Beratungsangebote und die Stadtteil- und Integrationsarbeit auch mit Flüchtlingen und natürlich unser Kindergarten tragen dazu bei, dass wir ein so lebendiges und kunterbuntes Haus sind.

Im Namen unseres gesamten MGH-Teams grüße ich Sie ganz herzlich und wünsche Ihnen einen farbenfrohen Herbst,

Ihre Jutta Schlotthauer

## Aktuelle Termine:

5.9.	18:00 Uhr bis 7.9.	Kulinarischer Abend Rund um die Tomate Ausstellung über Grethen im MGH, vom 20.8. bis 7.9. MGH/Cafeteria wegen Literarischen Frühstückspfannkuchen geschlossen
10.9.		Seniorennachmittag der Stadtverwaltung auf dem Wuma, Schlagerparade „Schön war die Zeit“
14.9.	15:00 Uhr	Ausflug Mineralien- und Fossiliensuche mit Helmut Lohmann
21.9.		Erzählcafé zum Thema Großfamilie
27.9.	15:00 Uhr	Benefizlauf um die Saline zu Gunsten des MGH, der Lebenshilfe und des ev. Krankenhauses Bad Dürkheim
29.9.	ab 10:00 Uhr	Seniorenfahrt der Stadtverwaltung nach Mainz
11.10.		Lesung über die Kindheit in der Wirtschaftswunderzeit, Manfred Mühlbeyer liest aus seinem Buch „Einfach Spielen“
16.10.	18:00 Uhr	Filmfestival der Generationen, „Monsieur Pierre geht online“
24.10.	19:00 Uhr	Schlachtfest im MGH, um Anmeldung wird gebeten.
27.10.	ab 11:30-14:30 Uhr	Brückentag/ MGH geschlossen
02.11.		Café Trift: Musikalische Reise durch die Welt/ Mitarbeiterchor Herr Kurtze
12.11.	15:00 Uhr	Kulinarische Lesung mit Pfalzrätsel: Germann Jossé
15.11.	18:00 Uhr	Café Trift mit Mundartgruppe Herr Löchner
26.11.	15:00 Uhr	Erzählcafé zum Thema Weihnachten
29.11.	15:00 Uhr	

## Mittagstisch mit kleiner Speisekarte,

„Jung und Alt an einem Tisch“

Mo.Fr. 12:00 - 13:45 Uhr

## Schachtreff, Mittwoch

15:00-17:00 Uhr

## Kulturcafé und offene Kaffeestunde

## Kartenspieltreff „Canasta & Co“, Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

## Dampfnudeltage:

jeden letzten Freitag im Monat:

## Cafeteria mit Kaffee und Kuchen,

„Ort der Begegnung“: Mo - Fr 9:00 - 17:00

## Wöchentliche Termine in der Cafeteria:

Mo      Café Trift, „Kaffeetreff für jedermann“, Montag 15:00 - 16:30 Uhr

Di      Reparatur- und Nähcafé, „aus alt mach neu“, Dienstag 15:00 - 17:00 Uhr

## Weitere, regelmäßige Termine:

**Stammtisch Trift**, letzter Montag im Monat 18:00 - 20:00 Uhr

**Kulturcafé**: am letzten Donnerstag im Monat 15:00 - 17:00 (oder wöchentlich in Planung)

**Gesprächskreis „die bunte Runde“** Dienstags 19.00-21.00 Uhr

**Literaturcafé:** am letzten Mittwoch im Monat, Mi 15:00 - 17:00 Besprechungsraum

**Hobbygärtner Treff** am letzten Mittwoch im Monat, 18:00 - 20:00 Uhr

**Ehrenamtscafé,** erster Freitag im Monat: 9:30 - 11:00 Uhr

**Alzheimer- Selbsthilfegruppe**

Jeden zweiten Donnerstag im Monat 17:00-19:00 Uhr

**Nostalgicafé im MGH**

Mo und Do 14:00-17:00 Uhr

**Omas Erzählstube in der Kita**  
Freitags 10:00-11:00 Uhr

**Culcha Treff**  
Di und Do 17:00-21:00 Uhr Gewölbekeller  
Kirchgasse 14

**Fitnesstreff/ Lauftreff**  
Mo 9:00-10:30 Uhr

### Aus der Ev. Kita im MGH SONNENBLUME

#### Spendenübergabe vom letzten Adventsbasar



Waltraud Brust, Margrit Bischoff, Heidrun Heilmann bei der Spendenübergabe in der KiTa Sonnenblume. Es wurden Sandspielzeug und ein Kinderdreirad angeschafft.



## Es ist wieder soweit: Sankt Martin steht vor der Tür!

Laterne einfach selbst basteln:

#### Die Materialliste:

2 Pappsteller, Transparentpapier, Wasserfarben, Pinsel, Wasser, Schere, Kleber, Pfeifenreiniger oder Draht, Wunschmotiv z.B. ein Stern

#### So wird's gemacht:

Als erstes braucht ihr 2 Pappsteller. Von denen wird als erstes jeweils ein Stück der Rundung abgeschnitten. So behaltet ihr später, nach dem zusammenkleben der Teller, eine Öffnung, durch die das Lämpchen in die Laterne fallen kann. Nachdem der Rand abgeschnitten ist, legen wir die Teller vor uns, und zeichnen das Wunschmotiv mittig in die Laterne und schneiden es, wie ein Fenster, anschließend aus. Die weißen Pappsteller werden mit den Wasserfarben nach Lust und Laune angemalt und kurz trocken gelassen. Nachdem die Wasserfarbe getrocknet ist, werden die Teller nochmal umgedreht und auf die Innenseite vor das Motivfenster

ein Stück Transparentpapier geklebt. Nun werden die beiden Teller an den Rändern miteinander verklebt und in jeden Teller ein Loch gepiekt durch den man den Pfeifenreiniger / Draht zum Aufhängen ziehen kann. Zum Schluss an den Laternenstab aufhängen - FERTIG.

## Sankt Martin

DIENSTAG, 13.11.2018

BEGINN: 17:00 Uhr

Treffpunkt: Spiel- und Lernstube  
In den Kappesgärten 3  
Bad Dürkheim

Folgende Highlights erwarten Sie:  
Martinsspiel der Kinder,  
Laternenumzug,  
gemeinsames Singen mit dem Posaunenchor  
der Ev. Kirche  
und für das leibliche Wohl ist gesorgt !

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Eine Kooperation zwischen der Spiel-  
und Lernstube  
und der Ev. Kita im MGH

## WICHTIGE ADRESSEN ALLER KIRCHEN- GEMEINDEN

### KIRCHENGEMEINDEBÜRO

Sabine Dörr / Sandra Becker  
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 50 51  
kirchengemeinde.bad.duerkheim@ evkirchepfalz.de

### PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 1

Dekan Stefan Kuntz  
Heinrich-Bärmann-Straße 3  
67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 23 75  
pfarramt.bad.duerkheim.1@ evkirchepfalz.de

### PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 2/ GRETHEN

Pfarrerin Angela Wolter  
Dornfelderweg 1  
67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 18 73  
pfarramt.bad.duerkheim.2@ evkirchepfalz.de

### PFARRAMT BAD DÜRKHEIM 3

Pfarrer Dr. Frank Biebinger  
Michelsbergstraße 11 a  
67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 26 19  
pfarramt.bad.duerkheim.3@ evkirchepfalz.de

### PFARRAMT UNGSTEIN HARDENBURG/LEISTADT/ UNGSTEIN

Pfarrerin Jasmin Brake  
Kirchstraße 2  
67098 DÜW - Ungstein  
④ 0 63 22 / 26 08

pfarramt.ungstein@ evkirchepfalz.de

### MEHRGENERATIONENHAUS SONNENBLUME

Jutta Schlotthauer  
Dresdener Straße 2  
67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 94 17 93 5  
jutta.schlotthauer@ bad-duerkheim.de

### CAFETERIA TRIFT

im Mehrgenerationenhaus  
Kaja Horr  
Dresdener Straße 2  
67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 95 89 84  
mgh.bad.duerkheim@ evkirchepfalz.de

### EV. KINDERTAGESSTÄTTE SONNENBLUME

Karoline Stafp Leitung  
Dresdener Straße 2  
④ 0 63 22 / 86 77  
kiga.bad.duerkheim@ evkirchepfalz.de

### KLEIDERSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 13  
67098 DÜW  
Öffnungszeiten

Mi, Do, Fr 10:00 - 16:00 Uhr  
Sa 10:00 - 13:00 Uhr  
**Kleiderannahme**  
MO 10:00 - 12:00 UHR

### KREMPELSTUBE

Philipp-Fauth-Straße 14  
67098 DÜW

### Öffnungszeiten

Fr 10:00 - 16:00 Uhr  
Sa 10:00 - 13:00 Uhr  
**Warenannahme**  
Mo 15:00 - 16:00 Uhr  
Di 09:00 - 11:00 Uhr

### PRESBYTERIUM BAD DÜRKHEIM

Dr. Reinhart Zobel Vorsitzender  
④ 0 63 22 / 98 00 56  
czobel@t-online.de

### PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. BAD DÜRKHEIM

Thomas Schutt  
④ 0 63 22 / 93 31 11 5  
thomas.schutt@ vrbank-mittelhaardt.de  
IBAN DE68 5460 1200 0117  
6114 00  
BIC GENODE61DUW

### PROT. KIRCHBAUVEREIN E. V. LEISTADT

Axel Günther  
④ 0 63 22 / 979760  
rag@guenthercoll.net  
IBAN DE41 5465 1240 0005  
1853 92  
MALADE51DKH

### PROTESTANTISCHES DEKANAT

Ulla Kuhn / Ilka Baum  
Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 23 75  
dekanat-duerkheim-gruenstadt@ evkirchepfalz.de

### KIRCHENMUSIK

Bezirkskanzlei Johannes Fiedler  
④ 01 51 / 52 58 94 58  
johannes.fiedler@ evkirchepfalz.de

### PFARRER ZUR DIENSTLEISTUNG

Pfarrer Richard Eberle  
④ 0 63 22 / 79 11 72

### KRANKENHAUSPFARRAMT 1

Pfarrer Dieter Müller-Schnitzbauer  
④ 0 175 / 84 10 04 4  
dieter.mueller@ evkirchepfalz.de

### KRANKENHAUSPFARRAMT 2

Pfarrerin Sigrun Koch  
④ 0 157 / 74 46 35 08  
sigrun.koch@ evkirchepfalz.de

### EVANGELISCHE JUGENDZENTRALE

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW  
Klaus-Dieter Fritz  
Ann-Kathrin Münch  
④ 0 63 22 / 64 40 5  
jugendzentrale.bad.duerkheim@ evkirchepfalz.de

### GEMEINDEPÄDAGOGISCHER DIENST

Kirchgasse 9 · 67098 DÜW

### REFERENT FÜR FAMILIEN- ARBEIT/FLÜCHTLINGSHILFE- PROJEKTE

Stephan Krämer  
④ 0 63 22 / 94 95 87  
stephan.kraemer@ evkirchepfalz.de

### REFERENT FÜR SENIORENARBEIT UND ERWACHSENENBILDUNG

Sebastian Eisenblätter  
④ 0 63 22 / 98 76 92  
sebastian.eisenblaetter@ evkirchepfalz.de

### REFERENT FÜR FAMILIEN- UND SENIORENARBEIT

Peter Fischer  
④ 0 63 22 / 98 76 92  
peter.fischer@ evkirchepfalz.de

### HAUS DER DIAKONIE

Kirchgasse 14 · 67098 DÜW  
④ 0 63 22 / 94 18 0

### BERATUNGSDIENSTE ELTERN, KINDER, JUGENDLICHE

Thomas Groß

### SOZIAL- UND LEBENSBERATUNG

Christiane Runge

### FACHSTELLE SUCHT

Jochen Rothfuchs

### CHRISTLICHE SOZIALSTATION

Gerberstraße 6  
④ 0 63 22 / 98 90 19  
info@ sozialstation-duew.de

### EV. KRANKENPFLEGEVEREIN BAD DÜRKHEIM

Erika Stickel Vorsitzende

④ 0 63 22 / 63 55 6  
krankenpflegeverein-duew@ gmx.de

### EV. KRANKENPFLEGEVEREIN LEISTADT

Albert Wendel komm.  
Ansprechpartner  
albertwendel@t-online.de  
④ 0 6322 / 680993

### ELISABETHENVEREIN GRETHEN-HARDENBURG

Angela Rings Vorsitzende  
Manfred.Rings@t-online.de  
④ 0 63 22 / 6 43 79

### TELEFONSELSORGE

Ludwigshafen/Mannheim  
④ 0 800 / 11 10 11 1

### BANKVERBINDUNG ALLER KIRCHENGEMEINDEN

IBAN DE26 5465 1240 0000  
0000 42  
BIC MALADE51DKH  
Verwendungszweck:  
Name der Kirchengemeinde

## NEU KULTURKELLER - Kirchgasse 14 - 67038 Bad Dürkheim

Ab September gibt es einmal im Monat eine Kleinkunstveranstaltung in unserem Kulturkeller (Felsenkeller im Haus der Diakonie/Bad Dürkheim). Das abwechslungsreiche Programm richtet sich an Erwachsene. Wegen der begrenzten Zahl der Sitzplätze gibt es einen Kartenvorverkauf ab sofort im Mehrgenerationenhaus Bad Dürkheim und beim Gemeindepädagogischen Dienst

### 21.09. 19.30 Uhr

### VVK/Abendkasse 8€

### Rockband LIO

Eigene Titel und Interpretationen von Künstlern wie Jimi Hendrix, Led Zeppelin, Velvet Revolver, Red Hot Chili Peppers, AC/DC oder Guns N' Roses

### 26.10. 19.30 Uhr

### VVK 12 €

### Lesung Harald Schneider

Der Autor liest aus seinem Kriminalroman Palzki - Pfälzer Eisfeuer

### 23.11. 19.30 Uhr

### VVK 15 €

### Craft Bier Tasting

Einführung in die Bierbraukunst mit Bierprobe und rustikalem Essen

Veranstalter: GPD Bad Dürkheim-Grünstadt; Stephan Krämer, Sebastian Eisenblätter  
Kirchgasse 9, 67098 Bad Dürkheim, Tel.: 06322/987692 oder 945879

## GRUPPEN & TERMINE

ALLER KIRCHEN-GEMEINDEN

### BAD DÜRKHEIM

#### CULCHA TREFF

Dienstag und Donnerstag  
17:00-21:00 Uhr

#### Gewölbekeller (H.d. Diakonie)

Leitung: Diana Hübner-Wendel, Tel. 982819

Für Jugendliche gemeinsam mit asylsuchenden Jugendlichen

#### FAMILIENFRÜHSTÜCK

9:30 - 11:00 Uhr

#### Burgkirche

Leitung: Dr. Heidrun Heilmann, Tel.: 65942

Termine:

19.09.: Erfahrungen in Israel mit GPD Peter Fischer

17.10.: Gedanken zu Taizé mit Prädikantin Gabriele Fiedler

21.09.: Die Templer in Israel mit Erika Stickel

#### FRAUENKREIS SEEBAKH

15:00 - 17:00 Uhr

#### Seebacher Haus

Leitung: Erika Stickel, Tel.: 63556

Termine:  
26.09.: 200 Jahre Kirchenunion mit Dekan Kuntz

31.10.: Von der Johanniskirche zur Schlosskirche mit Doris Aust

28.10.: Käthe Kollwitz - Leben und Werk

#### HAUSKREISGEMEINSCHAFT

Dienstag 19:30 Uhr  
in privaten Wohnungen  
Kontakt: Adolf Darting, Tel.: 63246

#### KINDERGRUPPE REGENBOGEN

für 3 – 6 jährige Kinder  
Donnerstag 16:45-17:30 Uhr

#### Burgkirche

Leitung: Dr. Heidrun Heilmann, Tel.: 65942

#### KIRCHENHÜTERTREFFEN

1. Dienstag im Monat  
14:15 Uhr

#### Schlosskirche

#### KRABBELGRUPPE BÄRENSTARK

für Kinder von 0 bis 3 Jahren  
Dienstag 10:00-11:00 Uhr

#### Burgkirche

Kontakt: Peter Fischer (GPD)  
Tel.: 98 76 92; peter.fischer@evkirchepfalz.de

#### KREMPELSTUBE/KLEIDERSTUBE

Kontakt: Dr. Heidrun Heilmann, Tel. 65942,  
Erika Senft, Tel.: 9482843  
Gerda Kohlmüller, Tel. 5255

#### MÄNNERKREIS

#### Haus der Kirche

Kontakt: Pfr. Dr. Frank Biebinger, Tel.: 2619  
Konstantin Boltenhagen, Tel.: 989677

#### ÖKUMENISCHER BIBELABEND

Letzter Mittwoch im Monat  
19:00 Uhr

Haus der Kirche bzw.  
**Pfarrsaal St. Ludwig**  
Kontakt: Jürgen Kleiner, Tel.: 7589

#### PAAR-, FOLKLORE-, PARTY- UND MEDITATIONSTÄNZE

Freitag 16:00 - 17:30 Uhr

#### Burgkirche

Leitung: Ingrid Belgern, Tel.: 793846

#### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

Klausur im Butenschoen Haus  
21./ 22. September,

Donnerstag 18. Oktober:  
Burgkirche 19:00 Uhr Saal 2

Dienstag 20. November:  
Cafeteria im MGH

#### GRETHEN

#### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

Termin wird abgekündigt

#### SENIORENNACHMITTAG

2. Donnerstag März/ Juni/  
September/ Dezember  
15:00 Uhr

#### Prot. Gemeindehaus

Leitung: Dagmar Brunner, Tel.: 9892371,  
Gerlinde und Wolfgang Ditscher

#### HARDENBURG

#### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

19:00 Uhr  
**Gemeindesaal**  
Termin: Dienstag, 13. November

#### FRAUENBUND

2. Montag im Monat  
18:00 Uhr

#### Gemeindesaal

(Septembertermin entfällt wegen Wurstmarkt)  
8. Oktober: Thema noch offen  
12. November: Thema noch offen  
Leitung: Helga Wolf, Tel.: 8359

#### Termine:

07. November: „Ein Schiff wird kommen“ - Eine Kreuzfahrt über's Meer der Fantasie (Inge Linn)  
21. November: Buß – und Betttag (Pfrin. J. Brake)

#### Leitung:

Hermine Butz, Tel. 1362,  
Inge Linn, Tel. 982626

#### Kirchenraum (Ungsteiner Haus)

Termine:  
03. September: Die Theologie des Johannes-Evangeliums anhand der „Ich-bin-Worte“: „Ich bin die Tür“, Joh 10,9 (Pfrin. J. Brake)

01. Oktober: Herbstkränze binden

05. November: Spielenachmittag (Bitte Spiele mitbringen; Danke!) Leitung:

Beate Schanz, Tel.: 67251,  
Ellen Nagel, Tel.: 9589360

#### LEISTADT

#### SITZUNGEN DES PRESBYTERIUMS

18:00 Uhr

#### Gemeindehaus

Montag, 12. November – erst um 19 Uhr!!!

#### FRAUENBUND

Mittwochs, 14:00 Uhr!!

#### Gemeindehaus

Termine:  
Montag, 24. September  
Montag, 19. November

#### FRAUENKREIS

1. Montag im Monat  
16:00 Uhr

*Wenn Sie eine Gruppe interessiert, kommen Sie vorbei!*

*Sie sind herzlich willkommen!*



Nutzen Sie den Vorteil der Bestattungs-vorsorge

# Abschied

Der tiefe Schmerz, den wir im Moment des Verlustes empfinden, ist mit Worten kaum heilbar.

Wichtig ist, in dieser tiefen Traurigkeit einen verlässlichen Ansprechpartner zu haben, der alle Formalitäten abnimmt und sich um die Organisation des würdevollen Abschieds kümmert.

Immer für Sie da.

06322 / 62564



## Neues aus der Jugendzentrale

Liebe Leserinnen und Leser,

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Spenderinnen und Spendern bei der Unterstützung zur Anschaffung eines neuen Kleinbusses!

## Ausblick

### Kletterkirche in Kaiserslautern

Zum Unionsjubiläum bietet das Landesjugendpfarramt ein ganz besonderes Highlight: Vom 25.08. bis 14.09.2018 erfährt die „Kleine Kirche“ in Kaiserslautern die Verwandlung zur Kletterkirche. In diesem Zeitraum ums Festwochenende haben Jugend- und Konfigruppen sowie Schulklassen die Möglichkeit, in der Kirche angeleitet zu klettern und dabei inhaltliche Impulse „Mutig voran“ zu erleben. Termine täg-

lich möglich von 25.08.- 14.09.2018 (außer 08. + 09.09.2018) jeweils um 9 Uhr, 14 Uhr und 18 Uhr. Nur nach vorheriger Anmeldung und Terminabsprache. Pro Person wird ein Kostenbeitrag von 3€ erhoben.

**Anmeldung:** Florian Geith  
**Landesjugendpfarrer**  
**Tel. 0631-3642-027**  
**geith@evangelische-jugend-pfalz.de**

### Kirchenunion 200 Jahre

Vom 07.09. bis 09.09.2018 ist zur Kirchenunion ein Festwochenende in Kaiserslautern. Am Samstag den 08.09.18 wird die Kleine Kirche in Kaiserslautern zum „Demokratischen Marktplatz“, dort finden Talkrunden mit Politikern und Journalisten zum Thema Bildung und Demokratie statt. Begleitet werden die Talkrunden mit Musik. Zwischen 13-17 Uhr gibt es dort auch Stop&Go-Angebote zum Mitmachen.

Höhepunkt des Tages ist die Hebung des 1933 vergrabenen Memorandums der Evangelischen Jugend der Pfalz. In diesem Memorandum hat die Evangelische Jugend der Pfalz vor 25 Jahren aufgeschrieben, was die Bedeutung der evangelischen Jugendarbeit für die zukünftige Entwicklung von Kirche und Gesellschaft ist und welche Werte sie vertreten.

### Mitarbeiter\* Innenforum (MAF) 2018 der Evangelischen Jugend der Pfalz

Vom 09.11. -11.11.2018 findet die Vollversammlung im Martin-Butzer Haus Bad Dürkheim statt. Dazu sind alle Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen der Evangelischen Jugend der Pfalz und Interessierte eingeladen.

Das MAF ist die demokratische Basis der Evangelischen Jugend der Pfalz. Es bearbeitet ein zentrales Thema, immer ausgewählt, vorbereitet und geleitet vom Sprecherkreis der Evangelischen Jugend der Pfalz. Teilnehmerbeitrag 30€ pro Person. Anmeldeschluss ist der 08.11.18

**Anmeldung unter:** [www.ev-jugend-pfalz.de/](http://www.ev-jugend-pfalz.de/) oder [jugendzentrale.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de](mailto:jugendzentrale.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de)



## Rückblick Aufatmen-Gottesdienst am 27. Mai 2018

**A**ufatmen, der Bus kommt! Catharina und Alisa haben den Bus verpasst. Sie sitzen an der Haltestelle und warten. Nach und nach kommen andere Menschen dazu und gehen wieder. So wie Jonas, der Gitarrist, der etwas musiziert aber so großen Hunger hat, dass es auffällt. Die beiden Frauen beschließen kurzerhand ihr Essen und Trinken mit dem jungen Mann zu teilen. Da kommt eine ältere Frau hinzu. Sie genießt es, den Leuten an der Bushaltestelle zuzuschauen. Auch sie wird eingeladen zum Mitessen. So ist es wie ein kleines Abendmahl. Nach einer Weile verabschiedet sich die ältere Frau und die Schülerinnen Ronja und Jennifer kommen. Auch Ronja und Jennifer warten. Sie warten auf die Rückgabe der Klassenarbeit. Hier waren alle Anwesenden gefragt aufzuschreiben, worauf es sich lohnt zu warten und/ oder worauf sie gerade warten. Nach dieser Aktion gehen die zwei SchülerInnen und der verwirrte Patrick kommt dazu. Er fragt nach dem Bus. Alisa und Catharina erzählen, dass der Bus bereits weg ist, auf den sie warten. Am Ende kommt der Bus mit einer Nachricht von Ihm – Jesus. Er spricht: „Ich bin schon unter Euch!“ Der Aufatmen Gottesdienst zum Thema „Aufatmen-der Bus kommt“ war für uns ein tolles Ereignis. Unsere Teamer waren sehr begeistert über den guten Zulauf und das positive Feedback der Anwesenden. Wir bedanken uns bei

allen die da waren und uns mit der Kollekte bei der Finanzierung unseres neuen Kleinbusses geholfen haben.

## Rückblick Zeltlager

Vom 30.05.- 02.06.18 war unser alljährliches Kinderzeltlager in Hertlingshausen. Dieses Jahr waren insgesamt 50 Kinder, 15 Betreuer und ein dreier Küchenteam mit dabei. Trotz des Unwetters war es ein schönes Zeltlager. Zum Thema „Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst Offb 21,6“ haben die Kinder wunderbare Bibelarbeiten gestaltet. Es ging um die Kraft des Wassers, die gut aber auch schlecht sein kann und um die Kraft Gottes. Zum Abschluss gab es einen Gottesdienst mit Kindern und Eltern.

## Rückblick 10 Jahre Jubiläum MGH

Am Samstag den 16.06.18 wurde das 10 jährige Jubiläum des MGH gefeiert. Wir waren im Außenbereich mit unserer Süßigkeiten Schleuder, die sehr gut besucht war und einer Station zum Kressekopf basteln. Den Kindern hat es sichtlich viel Spaß gemacht.

### Kontaktdetails:

**Ev. Jugendzentrale Bad Dürkheim**  
**Im Dekanat Bad Dürkheim-Grünstadt**  
**Kirchgasse 9, 67098 Bad Dürkheim**  
**Tel: 06322/ 6 44 05**  
**E-Mail: jugendzentrale.bad.duerkheim@evkirchepfalz.de, www.juze-duew.de**

**6.10.2018 - 17 Uhr mit Posaunenchor**

## Ökumenischer Erntedankgottesdienst auf dem Michelsberg

The image shows a small, white, single-story church with a red-tiled roof and a small bell tower. It is situated on a grassy hill under a clear blue sky.



## Reformierte und Lutheraner vereinigen sich

Die Französische Revolution beendet das Kleinstaatentum links des Rheins. Viele begrüßen die Parolen von „Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit“ und sehen in der Erklärung der Menschenrechte einen Zukunfts-schritt, den Christen gemeinsam bejahren kön-nen. Die „Organischen Artikel“ von 1802 sichern den Kirchen ein neues Existenzrecht. 1816 wird eine gemeinsame Kirchenleitung (Konsistorium) in Speyer eingerichtet. Das Reformationsge-denk Jahr 1817 verstärkt den Wunsch nach einer Vereinigung der Protestant en, die im 16. Jahrhundert gescheitert war. Damals leben in Rheinbay-ern etwa 130.000 Reformierte und etwa 100.000 Lutheraner. Damit stimmen die Interessen der Gemeinden, die Wünsche der Pfarrerschaft und die der Kirchenleitung mit den Absichten des Bayerischen Staates überein. Zur Vorbereitung

der Vereinigung wird sogar - einzigartig in der Ge-schichte der Unionen im 19. Jahrhundert - eine Volksbefragung angeordnet. Mit überwältigen-der Mehrheit erklären sich die Haushaltvorstän-de für eine Vereinigung der Protestant en: 40.167 stimmen mit „Ja“, 539 mit „Nein“: Für August 1818 wird eine gemeinsame „Generalsynode“ nach Kaiserslautern berufen. Sie ist zusam-men-gesetzt aus den neun reformierten und acht lutherischen Inspektoren (Dekanen), 17 Pfarrern und 17 Laien. Die Begeisterung der Bevölkerung ist groß, als sich die Synode zur Eröffnung am 2. August 1818 von der kleinen lutherischen Kirche in einer Festprozession zur reformierten Stiftskir-che bewegt.

*Doris Aust*

Textauszug aus „muthig voranzuschreiten..Zur Geschichte der Evangelischen Kirche der Pfalz“. Speyer, 2012

Freitag, 12. Oktober, 19 Uhr, Burgkirche

### „Verdrehte Gebete. Friedrich dem Weisen in den Mund gelegt“

ein Theatermonolog zum 200. Jubiläum der Pfälzer Kirchenunion

Der Autor Michael Bauer hat den Text Friedrich dem Weisen in den Mund gelegt. In der Regie von Eva Adorjan verkörpert der Schauspieler Stephan Wriez unterhaltsam und mit Tiefsinn den friedliebenden Kurfürsten von Sachsen. Als Bühnenfigur wird der Kurfürst von einer Elbflut aus dem Wittenberg des 16. Jahrhunderts ins Meer fortgerissen, hinein in die Gegenwart. In farbigen Bildern schildert er Szenen aus seinen und den nachfolgenden Zeiten und Gezeiten. Lacht den Papst aus, beklagt sich über seinen Schützling, den Reformator, jammert über Glaubenswirr-war und die Gewalt, die durch die Reformation in die Welt kam. Schließlich schnuppert der sächsische Landesherr auf seiner Zeitreise in das Jahr 1818 und in die Pfalz hinein.

### Ausstellung „100x Luther: Worte + Zitate“

Im Nachgang zum Lutherjahr thematisiert die Kunst-Installati-on des Heidelberger Forums für Kunst Beiträge Luthers, mit denen er die Entwicklung der deutschen Sprache befördert hat: nicht nur mit seinen legendär gewordenen Zitaten und Sprüchen, sondern auch mit Wortschöpfungen, die bis in die Gegenwart wie selbstverständ-lich Teil unseres Wortschatzes geblieben sind, wie etwa „Denkzet-tel“, „Tohuwaboh“ oder „lichterloh“. Präsentiert werden diese literari-schen Schöpfungen auf Sockeln ebenfalls am 12. Oktober, 19 Uhr in der Burgkirche

# JAHRESSAMMLUNG 2018

Wir bitten um  
Ihre Spende  
für eines dieser  
Projekte



# JAHRESSAMMLUNG 2018

**Mit Ihrer Spende tragen Sie zur Unterstützung dieser Projekte Ihrer Kirchengemeinde bei:**

## Bad Dürkheim

Nr. 1 - **Außenrenovierung der Schlosskirche:  
Sanierung Dachstuhl**

Nr. 2 - **Innenrenovierung der Schlosskirche:  
Erneuerung Heizung**

Nr. 3 - **Mehrgenerationenhaus**

## Grethen

Nr. 1 - **Renovierung Gemeindehaus,  
Reparatur Orgel**

## Hardenburg

Nr. 1 - **Unterhalt der Kirche**

## Leistadt

Nr. 1 - **Sparstrümpfe für Leistadt**

## Ungstein

Nr. 1 - **Unterhalt der Kirche**

**So bestimmen Sie den Zweck der Spende auf dem Überweisungsformular:**

**Bitte nennen Sie unter Verwendungszweck zuerst den Ort Ihrer Kirchengemeinde und wählen dann die Nummer des Projekts aus, für das Sie spenden möchten.**

**Herzlichen Dank!**

Überweisung

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Name und Sitz des Überweisenden Kreditinstituts	BIC		
Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)			
<b>PROT. VERWALTUNGSAMT GRÜNSTADT</b>			
IBAN	Betrag: Euro, Cent		
<b>DE2654651240000000042</b>			
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleister (8 oder 11 Stellen)			
<b>MALADE51DKH</b>			
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers - (nur für Zahlungsempfänger)			
<b>KIRCHENGEMEINDE:</b>			
noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen à 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen à 35 Stellen)			
<b>SPENDE FÜR PROJEKT NR.:</b>			
Angaben zum Kontoinhaber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postleitzahlen)			
IBAN	Prüfzahl	Bankleitzahl des Kontoinhabers	Kontonummer (rechtsbündig u. ggf. mit Nullen auffüllen)
Datum	Unterschrift(en)		
16			

# MONATSLOSUNGEN

## September

Gott hat alles schön gemacht zu seiner Zeit, auch hat er die Ewigkeit in ihr Herz gelegt; nur dass der Mensch nicht ergründen kann das Werk, das Gott tut, weder Anfang noch Ende.

**Prediger 3,11**

## Oktober

Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.

**Psalm 38,10**

## November

Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.

**Offenbarung 21,2**



**Stadtwerke Bad Dürkheim GmbH**

**Salinenstr. 36  
67098 Bad Dürkheim**

**Tel: 06322 / 935-888**

**Fax: 06322 / 935-814**

**[www.sw-duerkheim.de](http://www.sw-duerkheim.de)**

**Unser Strom  
Unser Gas  
Unser Wasser**

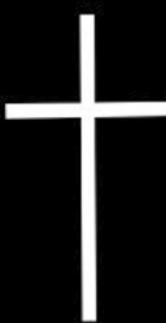
**UNSERE  
STADTWERKE**



**BESTATTUNGSIINSTITUT**

**BRIGITTE UND KARL HETTERLING SENIOR**

Zwei **BESTATTUNGSMEISTERINNEN** sind in unserem Institut für sie tätig



- Erd-, Feuer-, See-, Weltraumbestattungen, Naturbestattungen
- Luftbestattungen aus dem Heißluftballon
- Überführungen im In- und Ausland
- TAG und NACHT erreichbar
- Bestattungsvorsorge und Sterbegeldversicherung

Büro:  
Bad Dürkheim  
Kaiserslauterer Straße 9

**Telefon**  
**66 0 66**

**Wohnung:**  
Bad Dürkheim-Grethen  
Friedrich-Ebert-Straße 31

**WIR GEDENKEN UNSERER  
JÜDISCHEN BÜRGERINNEN  
UND BÜRGER DIE IN DEN  
JAHREN DES NATIONAL-  
SOZIALISMUS 1933-1945  
GEDEMÜTIGT VERTRIEBEN  
UND ERMORDET WURDEN**



## KIRCHENGEMEINDE BAD DÜRKHEIM

### Gedenken 80 Jahre Reichspogromnacht

... **9. November** - dieses Datum verbinden viele Menschen seit 1989 mit dem Fall der Berliner Mauer, die die Grenze zwischen Ost und West bildete. Sie war das abschreckendste Symbol des Ost-West-Konfliktes. Der 9. November wurde zu einem Tag der Befreiung für Viele - doch dieses Datum steht auch für den Beginn des größten Völkermords in der Geschichte der Menschheit. In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 brannten die Synagogen in Deutschland, Österreich, und der Tschechoslowakei. In Bad Dürkheim setzten organisierte Schlägertrupps auf dem Obermarkt den Leichenwagen der jüdischen Gemeinde und die Thorarollen in Brand, zerstörten die Inneneinrichtung der Synagoge und die Geschäfte und Wohnungen jüdischer Mitbürger. Was folgte, war die Deportation Pfälzer Juden in das Lager Gurs in Südfrankreich und von dort in die Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau und Majdanek. Das Leben der jüdischen Gemeinde in Bad Dürkheim, eine der ältesten der Pfalz, wurde so ausgelöscht.

Aktuell nimmt die Zahl der judenfeindlichen Taten laut Bundesinnenministerium zu. Die Presse berichtet über einen Schüler der John-F.-Kennedy-Schule in Berlin, der von anderen gemobbt wird, weil er Jude ist. Ein Deutscher mit palästinensischen Wurzeln verübt unweit der Bonner Universität einen antisemitischen Angriff auf einen israelischen Hochschulprofessor. Umso dringlicher ist es, diesen Entwicklungen gegenzusteuern.

Mit einer Gedenkveranstaltung in der Burgkirche soll den jüdischen Bad Dürkheimer Bürgern, die damals Opfer dieser Greuelataten wurden, ihre Würde und Ehre wiedergegeben werden. Der Historiker Roland Paul wird in seinem Vortrag an sie erinnern. Die musikalische Gestaltung übernimmt Bezirkskantor Johannes Fiedler.

**Beginn: 18 Uhr**

*Text/Foto: D. Aust*

### Evensong - Am Ende der Woche zur Ruhe kommen

**E**inen besonderen Gottesdienst dürfen wir am Freitag, den 15. Juni in der Schlosskirche beim Evensong erleben. Der Evensong geht auf eine langjährige Tradition der anglikanischen Kirche zurück und wird in vielen Kathedralen und Colleges in England jeden Abend gefeiert. Auf das „Common Book of Prayer“ („Allgemeines Buch der Gebete“) aus dem 17. Jhd. zurückgehend verbindet er als Abendlob Elemente aus Vesper und Komplet, dem Abend- und dem Nachtgebet.

Der Evensong lebt von der musikalischen Gestaltung, mit einem oder mehreren Chören, fast alle Elemente des Gottesdienstes werden gesungen. Dabei ist der Evensong kein Konzert, sondern immer ein Gottesdienst der Gemeinde: Wir beten singend und singen betend. Bei den Liedern dürfen alle – gerne auch mehrstimmig! – mitsingen und sich auf die Spiritualität des Augenblicks und die ganz persönliche Verbindung zu Gott einlassen.

In der Schlosskirche wurde der Evensong in ökumenischem Miteinander der Chöre aus St. Ludwig und Schlosskirche unter der

Leitung von Dr. Michael Orth und Johannes Fiedler gestaltet, liturgisch begleitet von Dekan Stefan Kuntz und Pastoralreferentin Tanja Weidmann.

Ein bewegendes Erlebnis, an einem Freitagabend mit wunderbarer Musik zur Ruhe zu kommen, auf die vergangene Woche zurückzublicken und aufzutanken mit der Zusicherung des Gedichtes „Ich bin da“ eines unbekannten Verfassers, dessen letzte Strophe lautet:

*In die Enge deines Alltags  
Und in die Weite deiner Träume  
In die Schwäche deines Verstandes  
Und in die Kraft deines Herzens  
Dahinein lege ich meine Zusage: Ich bin da!*

Gemeinsam danken – das Thema dieses Weinstockes kann hier aus vollem Herzen aufgegriffen werden: Danke für diesen reichernden Abend – und in Vorfreude auf einen nächsten Evensong!

*Ute von Massow*

### Wir sammeln wieder Altkleider für Bethel!

**Am Samstag, 10. November 2018**, können Ihre Altkleidersäcke von 9 bis 15 Uhr wie üblich im Hof des Dekanats abgegeben werden. Handzettel und Säcke liegen im Gemeindebüro und in unseren Kirchen aus.

### Datenschutzverordnung

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung sind die Kirchengemeinden verpflichtet für alle Amtshandlungen, also Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, Einwilligungserklärungen einzuholen, um diese im Gemeindebrief, der online veröffentlicht und auch an nicht evangelische Haushalte ausgeteilt wird, veröffentlichen zu dürfen. Daher werden alle Amtshandlungen dieser Ausgabe erst in der folgenden Ausgabe veröffentlicht. Liegt in einem Fall keine Einwilligungserklärung vor, kann die Amtshandlung künftig nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis! Vielen Dank.



## GOTTES-DIENSTE

	<b>Schlosskirche</b> 8:30 Uhr	<b>Krankenhaus- kapelle</b> 10:00 Uhr	<b>Klosterkirche Seebach</b> 10:00 Uhr	
02.09.2018	Pfarrer i.R. Mergl	Pfarrer i.R. Mergl	Pfarrerin Koch mit Abendmahl	
09.09.2018	Pfarrer Dr. Biebinger	Unionsjubiläum mit Abendmahl Dekan Kuntz und Kantorei	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Pfarrer Dr. Biebinger
16.09.2018	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrerin Koch	
23.09.2018	Pfarrerin Wolter	Pfarrerin Wolter	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Pfarrer Eberle
30.09.2018	Pfarrer Dr. Biebinger	11:00 Uhr <b>AUFATMEN</b> + Kindergottesdienst Pfarrerin Wolter	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
07.10.2018	Pfarrer Dr. Biebinger mit Abendmahl	Erntedank mit Abendmahl Pfarrer Dr. Biebinger und Kantorei	Pfarrerin Koch mit Abendmahl	Dekan Kuntz mit Abendmahl
14.10.2018	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz	Pfarrerin Koch	
21.10.2018	Pfarrer Eberle	Pfarrer Eberle	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	Pfarrer Dr. Biebinger
28.10.2018	N.N.	11:00 Uhr <b>AUFATMEN</b> + Kindergottesdienst Pfarrerin Wolter	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	



## GOTTES-DIENSTE

	<b>Schlosskirche</b> 8:30 Uhr	<b>Krankenhaus- kapelle</b> 10:00 Uhr	<b>Klosterkirche Seebach</b> 10:00 Uhr	
31.10.2018 Reformationstag		19:00 Uhr Pfarrerin Wolter		
04.11.2018	Kanzeltausch Pfarrerin Prüm	Kanzeltausch Pfarrerin Prüm	Pfarrer Müller-Schnitzbauer mit Abendmahl	Pfarrer Dr. Biebinger
09.11.2018		18:00 Uhr Gedenken an die Reichspogromnacht <b>in der Burgkirche</b> Dekan Kuntz		
11.11.2018	Dekan Kuntz	Dekan Kuntz	Pfarrerin Koch	
18.11.2018 Volkstrauertag	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrer Dr. Biebinger	Pfarrerin Koch	Pfarrer Eberle
21.11.2018 Buß- und Betttag		19:00 Uhr Pfarrer Dr. Biebinger mit Abendmahl		
24.11.2018				19:00 Uhr Pfarrerin Wolter
25.11.2018	Pfarrerin Wolter	Pfarrerin Wolter	Pfarrer Müller-Schnitzbauer	
02.12.2018 1. Advent	Pfarrer Dr. Biebinger	Vorstellung Präparanden Pfarrer Dr. Biebinger mit Posauenchor	Pfarrerin Koch	Dekan Kuntz

## Neues aus dem Presbyterium:

### Wussten Sie schon,

dass sich das Presbyterium folgende Zweijahresziele gegeben hat:

- Presbyterinnen und Presbyter für die Presbyteriumswahl 2020 gewinnen
- Innenrenovierung Schlosskirche: Konzeptentwicklung und Informationsveranstaltungen für die Kirchengemeinde
- Außenrenovierung Schlosskirche: Durchführung und Beendigung der Maßnahme
- Täuflinge in der Kirchengemeinde präsent machen
- Neue Gottesdienstkonzeptionen (vermehrte Ansprache von Familien und Jugendlichen) entwickeln
- dass das Presbyterium die Satzung des Evangelischen Friedhofs an der Klosterkirche dahingehend geändert hat, dass prinzipiell auch Menschen, die nicht in Bad Dürkheim wohnen, dort bestattet werden können. Ausnahmegenehmigungen sind somit nicht mehr erforderlich.
- dass das Presbyterium beschlossen hat, für Trauerfeiern in der Schlosskirche die gleiche

Gebühr zu erheben wie für die Nutzung der städtischen Trauerhalle auf dem Friedhof. Das Presbyterium hat sich für keine höhere Gebühren entschieden obwohl die Unkosten dadurch kaum gedeckt werden.

- dass sich ab diesem Weinstock Spender gezielt für das zu ihnen passende Projekt entscheiden können. Sicherlich haben Sie das in dieser Ausgabe schon entdeckt.
- dass folgende Veranstaltungen – wie bereits im letzten Gemeindebrief bekannt gemacht – im Hinblick auf das 200 jährige Unionsjubiläum geplant sind:

### Vortrag von Kirchenpräsident Christian Schad

Thema: „Vom Reformationsjubiläum zum Unionsjubiläum“

**Donnerstag, 30. August 2018, 19 Uhr,  
Burgkirche**

dass Kirchenpräsident Christian Schad die Predigt am letzten Tag des Jubiläumsjahres (31.12.2018) in der Schlosskirche halten wird

*Bleiben Sie behütet!*

*In christlicher Verbundenheit  
Dekan Stefan Kuntz*

**In Dankbarkeit für ihr Leben und Wirken nehmen wir Abschied von Frau**

## Helene Verberné geb. Müller

\*21.07.1941 † 06.06.2018



Als erste nichtgeistliche Vorsitzende des Evangelischen Krankenpflegevereins Bad Dürkheim e.V. hat Helene Verberné über 20 Jahre die Arbeit unseres Vereins geführt und mitgeprägt. Der Einsatz von Helene Verberné in diakonischen Fragen und Aufgaben, ganz besonders die jahrzehntelange ehrenamtliche Führung unseres Krankenpflegevereins und ihre Mitwirkung im Verwaltungsausschuss der Christlichen Sozialstation hat Spuren hinterlassen und war vorbildlich.

Unsere Anteilnahme gilt ihren Töchtern mit Familien.

**Der Vorstand des Evangelischen Krankenpflegevereins Bad Dürkheim e.V.**

Erika Stickel

Dr. Hans-Hermann Senft

Ruth Simon

## VORANKÜNDIGUNG

### Adventsbasar der Kirchenboutique

am 1., 2. und 3. Adventswochenende während der offenen Kirche. Vor der Schloßkirche gibt es Glühwein und Kinderpunsch und in der Schlosskirche haben wir wieder unser kleines Geschenkesortiment mit leckerer Marmelade, Plätzchen und vielen Überraschungen aufgebaut. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



KINDER  
KIRCHE

**Liebe Kinder, wir laden Euch herzlich ein zum Kindergottesdienst!**

- Wann:** Jeden letzten Sonntag im Monat – parallel zum „Aufatmen-Gottesdienst“, 11:00 Uhr  
**Wo:** Wir beginnen mit den Erwachsenen in der Schlosskirche und gehen dann gemeinsam gegenüber ins „Haus der Kirche“ – dort werden Euch Eure Eltern dann wieder abholen.  
**Was:** Singen, Spielen, Basteln, biblische Geschichten und ganz viel Spaß!!!  
 Wir beginnen wieder nach den Sommerferien am **30. September 2018**  
*Wir freuen uns auf Euch!!! Euer Kigo-Team*



## „Die Eule“ Naturkostladen



## Naturkost ist einfach besser!

**Natur pur und gesunde Ernährung im Bioladen  
„Die Eule“ in Wachenheim**

### Unser Angebot

- Täglich frische Backwaren
- Umfangreiche Käseauswahl
- Milch und Eier regional
- Tiefkühlprodukte
- Bioland Fleisch und Wurst
- Vegane Produkte
- Frischgemüse und Obst regional

### Öffnungszeiten

Mo 9:00 - 12:30 und 15:00 - 18:00 Uhr  
 Di 9:00 - 12:30 und 15:00 - 18:00 Uhr  
 Mi 9:00 - 12:30 Uhr  
 Do geschlossen  
 Fr 9:00 - 18:00 Uhr  
 Sa 9:00 - 12:30 Uhr

### Inh. Angela Stern

Auf der Höhe 2  
 (hinter Mazda Autohaus)  
 67157 Wachenheim  
 Telefon: 0 63 22 / 98 27 89  
 Homepage:  
[www.eule-naturkost.de](http://www.eule-naturkost.de)  
 Parkplätze vorhanden

## Liebe Hardenburger,

wir sind stolz auf unsere kleine aber feine Kirche in Hardenburg. Im letzten Jahr wurde für die Kirche eine kleine Mikrofonanlage angeschafft und der Betonkranz restauriert. Nun müssen die Fenster von außen gestrichen werden, die Türen benötigen auch etwas Farbe und in der Sakristei benötigen wir sogar eine neue Tür. Diese Maßnahmen sind überschaubar, reißen aber doch auch wieder ein Loch in unseren kleinen Geldbeutel. Daher freuen wir uns sehr, wenn Sie diese Maßnahmen mit einer Spende unterstützen. Vielen herzlichen Dank!

Ihr Hardenburger Presbyterium & Pfarrerin Jasmin Brake



## Bethelsammlung

Sie können Ihre Säcke von Sonntag, **4. November, bis Sonntag, 11. November**, vor der Kirchentür abgeben. Das Presbyterium räumt jeden Tag die Säcke in die Kirche. Bitte verwenden Sie Plastiktüten oder Plastiksäcke, keine Kartons! Dankeschön!

## Kinderkirche unter der Hardenburg

Nachdem im Juni 13 Kinder die Kinderkirche mitgefeiert haben, in der Kirche getanzt und im Gemeinderaum mit Zauberkreide gemalt haben, laden wir alle Kinder im Kindergarten – und Grundschulalter zur nächsten Kinderkirche ein, um uns gemeinsam auf den Advent einzustimmen:

**Termin: Freitag, 30. November 2018 von 16.30 bis 18.00 Uhr**

Wir freuen uns auf Euch!

*Jessica Brand und Pfarrerin Jasmin Brake*

## Datenschutzverordnung

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung sind die Kirchengemeinden verpflichtet für alle Amtshandlungen, also Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, Einwilligungserklärungen einzuholen, um diese im Gemeindebrief, der online veröffentlicht und auch an nicht evangelische Haushalte ausgeteilt wird, veröffentlichen zu dürfen. Daher werden alle Amtshandlungen dieser Ausgabe erst in der folgenden Ausgabe veröffentlicht. Liegt in einem Fall keine Einwilligungserklärung vor, kann die Amtshandlung künftig nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis! Vielen Dank.



## GOTTES-DIENSTE

### Protestantische Kirche Hardenburg

09.09.2018	10:00 Uhr
23.09.2018	10:00 Uhr
14.10.2018	10:30 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
28.10.2018	10:00 Uhr
11.11.2018	10:00 Uhr
25.11.2018	09:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken
02.12.2018	10:00 Uhr

*Der fleißige Gemüsebauer,  
ist oft am morgen früh schon sauer.  
Soll das Geschäft florieren,  
muss er alles ausprobieren.  
Ist es zu trocken oder zu nass,  
gedeih't nicht und macht kein Spaß.  
Er setzt die Pflanzen in das Feld,  
sieht zu das alles Nahrung erhält.  
Und hofft - man muss ihn loben -  
auf den Segen des Herrn da droben.  
Denn mit diesem vor allen Dingen,  
und gutem Wetter kann's gelingen.  
Drum vertrau auf die Güte des Herrn,  
dann ist eine gute Ernte nicht fern.  
Nun nehme jeder die guten Gaben,  
die wir so reichlich erhalten haben,  
Obst, Brot, Gemüse und denk,  
Es ist ein von Gott gegebenes Geschenk!*

**Burkhardt Gilbert**

## Erntedank

Liebe Gemeinde,

nur noch schnell einkaufen: ein kurzer Blick auf die Ware und den Preis. Hab ich alles? Dann ab zur Kasse. Bei der Fahrt ueber die Autobahn sehe ich Erntehelfer. Sie arbeiten im stroemenden Regen. Nein, den Job wuerde ich nicht machen wollen. Ob die Erdbeeren in meiner Tasche auch so muehevoll geerntet wurden?

Dieses Gedicht zu Erntedank ruft mir ins Gedächtnis, wie wertvoll der Inhalt meiner Tasche doch ist. Der Alltag macht dies leicht vergessen. Zuhause angekommen raeume ich die Sachen ein. Ich betrachte die Dinge und versuche mir vorzustellen, welchen Weg sie wohl schon hinter sich haben. Sorgfaeltig lege ich sie an ihren Platz. Ich werde satt. Danke!

Am 14. Oktober 2018, um 10.30 Uhr, wollen wir die Ernte feiern. Wie immer wird sich an den Gottesdienst ein gemeinsames Mittagessen anschliessen.

Herzliche Einladung!

*Claudia Held-Bez*

# KIRCHENGEMEINDE LEISTADT



## Sparstrümpfe für Leistadt

Liebe Leistadter,

Wie überall wird auch das Leben einer Kirchengemeinde immer teurer. Der Haushalt ist trotz der konstanten Opfergeldeinnahmen, Einnahmen aus der Vermietung des Gemeindehauses und den Veranstaltungen immer schwerer auszugleichen.

Daher danken wir an dieser Stelle auch ganz herzlich dem Kirchbauverein, der die Kirchengemeinde zum Beispiel bei der Reparatur der Regenrinne finanziell unterstützt hat, damit das Wasser bei starkem Regen nicht mehr überschießt. Doch in absehbarer Zeit stehen noch weitere größere Renovierungsmaßnahmen an der Kirche an. Daher freuen wir uns sehr, wenn Sie helfen, unsere Sparstrümpfe zu befüllen, damit wir einfacher den laufenden Haushalt ausgleichen und zugleich für bevorstehende Maßnahmen schon etwas Geld ansparen können.

*Vielen Dank. Ihr Leistadter Presbyterium & Pfarrerin Jasmin Brake*

### Erntedankmittagessen

Herzliche Einladung zum Erntedankfest 2018! Nach dem Gottesdienst mit Abendmahl am **Sonntag, 07. Oktober, um 10 Uhr** in der Kirche sind alle herzlich zu einem Erntedankmittagessen im Gemeindehaus eingeladen!

### Erntedanksammlung

Im Rahmen des Konfirmandenpraktikums gehen die Konfirmanden von Haus zu Haus und sammeln am **Freitag, 05. Oktober, von 15 – 19 Uhr** Gaben für den Erntedankaltar. Ihre Gaben werden nach dem Erntedankfest an die Bad Dürkheimer Tafel weiter geleitet.

Vielen herzlichen Dank!



### Kinderkirche

Für Kinder ab 5 Jahren  
(für jüngere Kinder gerne in Begleitung eines Erwachsenen)

**Ort:** Gemeindehaus

**Termin:** Dienstag, 13. November,  
15.30 – 17.00 Uhr

Im November wollen wir euch schon das neue Krippenspiel vorstellen, das wir an Heiligabend im Gottesdienst präsentieren werden. Auch das Spielen oder Basteln soll nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf Euch!

*Silke Neugebauer, Sylvia Weiß, Simone Würz & Pfarrerin Jasmin Brake*

### Datenschutzverordnung

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung sind die Kirchengemeinden verpflichtet für alle Amtshandlungen, also Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, Einwilligungserklärungen einzuholen, um diese im Gemeindebrief, der online veröffentlicht und auch an nicht evangelische Haushalte ausgeteilt wird, veröffentlichen zu dürfen. Daher werden alle Amtshandlungen dieser Ausgabe erst in der folgenden Ausgabe veröffentlicht. Liegt in einem Fall keine Einwilligungserklärung vor, kann die Amtshandlung künftig nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis! Vielen Dank.

## GOTTES-DIENSTE



### Protestantische Leodegarkirche Leistadt

02.09.2018	09:00 Uhr
09.09.2018	10:00 Uhr
16.09.2018	09:00 Uhr
23.09.2018	10:00 Uhr
30.09.2018	09:00 Uhr
07.10.2018	10:00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl
14.10.2018	09:00 Uhr
21.10.2018	KEIN Gottesdienst
28.10.2018	09:00 Uhr
04.11.2018	10:00 Uhr
11.11.2018	09:00 Uhr
18.11.2018	10:00 Uhr
21.11.2018	19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
25.11.2018	10:00 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken
02.12.2018	10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Präparanden und Konfirmanden

# KIRCHENGEMEINDE UNGSTEIN

## Erntedankfest der Kirchengemeinde Ungstein mit Kirchenkonzert

hr diesjähriges Erntedankfest feiert die Kirchengemeinde-Ungstein am 21. Oktober mit einem Erntedank-Gottesdienst um 14:00h in der Salvatorkirche. Die Erntedank-Gaben vom Altar dürfen die Gottesdienstbesucher anschließend gerne gegen eine Spende mitnehmen. Danach sind ab etwa 15:30h alle herzlich eingeladen, sich im Ungsteiner-Haus beim Kaffeetrinken -oder anderen Getränken- und selbstgebackenem Kuchen, den der Frauenkreis-Ungstein beisteuern wird, die Wartezeit bis zum Konzertbeginn zu verkürzen und zu versüßen.

### Das Kirchenkonzert beginnt um 17.00h in der Salvatorkirche.

Wie schon im vergangenen Jahr, dürfen wir dazu erneut das „Duo Anna Offen und Jochen Günther“ in der Salvatorkirche begrüßen. Die beiden sympathischen Musiker verzichten auch diesmal wieder auf ein Eintrittsgeld, um allen den Konzertbesuch zu ermöglichen. Sie freuen sich aber über eine Kollekte am Ausgang. In ihrem abwechslungsreichen Repertoire haben sie auch Songs von Adele, Norah Jones und Joss Stone.

### Liebe Ungsteiner,

Seit einiger Zeit schweigt die Vaterunser-Glocke in der Kirche. Im Gegensatz dazu zwitschern die Dohlen auf dem Kirchendach umso lauter und hacken große Löcher in das Holzesims der Kirche. Daher steht zum einen eine Reparatur der Läuteanlage der Glocken an. Sie beläuft sich auf knapp 7.000 Euro plus die Kosten für die Erneuerung der elektrischen Leitungen. Auch die Reparatur der Löcher samt einer zuverlässigen Dohlenabwehr wird hohe Kosten verursachen. Daher bitten wir um Spenden für den Unterhalt der Kirche, damit wir sie in einem guten Zustand erhalten können. Herzlichen Dank!

Ihr Ungsteiner Presbyterium & P  
farrerin Jasmin Brake

### Sternstunden

Herzliche Einladung zu den STERNSTUNDEN, dem kreativen, kommunikativen, kurzweiligen Abend für jüngere Frauen! Mit einer kreativen Bastelei, kurzem Impuls zum Nachdenken und viel Zeit zum Plaudern stimmen wir uns am **Dienstag, 27. November, ab 20 Uhr**, im Kirchenraum des Ungsteiner Hauses auf den Advent ein! Wir bitten um Anmeldung bis zum 20.11.2018 an: pfarramt.ungstein@evkirchepfalz.de

Wir freuen uns auf Sie!

Britta Behrendt, Simone Bühler &  
Pfarrerin Jasmin Brake

### Datenschutzverordnung

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung sind die Kirchengemeinden verpflichtet für alle Amtshandlungen, also Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, Einwilligungserklärungen einzuholen, um diese im Gemeindebrief, der online veröffentlicht und auch an nicht evangelische Haushalte ausgeteilt wird, veröffentlichen zu dürfen. Daher werden alle Amtshandlungen dieser Ausgabe erst in der folgenden Ausgabe veröffentlicht. Liegt in einem Fall keine Einwilligungserklärung vor, kann die Amtshandlung künftig nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis! Vielen Dank.

### Rückblick auf den Mitmachtag in und um die Salvatorkirche und die Jubelkonfirmation in Ungstein

**A**m 25. Mai haben auch diesmal wieder viele Hände am Mitmachtag geholfen und haben den Platz um die Ungsteiner Kirche und das Innere der Salvator-Kirche verschönert. Draußen wurde emsig Unkraut gejätet. Drinnen waren die „Mitmacher-Innen“ nicht weniger fleißig: in Teamarbeit kehrten sie die Kirche vom Turm mit Glockenstuhl und Dachboden bis zum Fußboden im Kirchenraum. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen! Nach getaner Arbeit stärkten sich die Helfer bei einer zünftigen Brotzeit in der Kirche.

GOTTES-DIENSTE	
<b>Protestantische Salvatorkirche Ungstein</b>	
02.09.2018	10:00 Uhr
09.09.2018	9:00 Uhr
16.09.2018	10:00 Uhr
23.09.2018	9:00 Uhr
30.09.2018	10:00 Uhr
07.10.2018	KEIN Gottesdienst
14.10.2018	10:00 Uhr
21.10.2018	14:00 Uhr <b>Erntedankgottesdienst mit Abendmahl</b>
28.10.2018	10:00 Uhr
04.11.2018	9:00 Uhr
11.11.2018	10:00 Uhr
18.11.2018	10:00 Uhr
25.11.2018	10:00 Uhr
02.12.2018	9:00 Uhr <b>Gottesdienst mit Vorstellung der Präparanden und Konfirmanden</b>



## Renovierungen

In seiner letzten Sitzung am 09. April 2018 hat das Presbyterium beschlossen, dass dringende Renovierungen zum Erhalt unseres Gemeindehauses gemacht werden sollen. So muss der Außenverputz erneuert werden bzw. Reparaturen am Dach vorgenommen werden. Auch unsere Orgel benötigt Reparaturen. Demnächst wird die Orgel begutachtet, um das Ausmaß nötiger Ausbesserungen einschätzen zu können.

Wir bitten recht herzlich um Spenden für diese Arbeiten und freuen uns sehr, wenn Sie auf diese Weise die Arbeit in unserer Gemeinde unterstützen – ein herzliches „Vergelt's Gott!“

*Presbyterianum der Kirchengemeinde Grethen, Pfarrerin Angela Wolter*

## Wir sammeln wieder Altkleider für Bethel!

Vom 05. - 10. November 2018 können Sie Ihre Altkleidersäcke wie üblich neben die Eingangstür des Prot. Gemeindehauses Grethen, Friedrich-Ebert-Straße 23a abstellen. Säcke erhalten Sie in der Kirche oder beim Presbyterium.

## Datenschutzverordnung

Aufgrund der neuen Datenschutzverordnung sind die Kirchengemeinden verpflichtet für alle Amtshandlungen, also Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen, Einwilligungserklärungen einzuholen, um diese im Gemeindebrief, der online veröffentlicht und auch an nicht evangelische Haushalte ausgeteilt wird, veröffentlichen zu dürfen. Daher werden alle Amtshandlungen dieser Ausgabe erst in der folgenden Ausgabe veröffentlicht. Liegt in einem Fall keine Einwilligungserklärung vor, kann die Amtshandlung künftig nicht mehr veröffentlicht werden. Wir bitten um Ihr Verständnis! Vielen Dank.

GOTTES-DIENSTE	
Protestantische Kirche Grethen	
02.09.2018	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Wolter
16.09.2018	10.00 Uhr Gottesdienst Prädikant Winckler
07.10.2018	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Wolter
21.10.2018	10.00 Uhr Erntedankfest und Jubelkonfirmation mit Abendmahl Pfarrerin Wolter
04.11.2018	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Wolter
18.11.2018	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Wolter
02.12.2018	10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Wolter

## Unsere aktuellen Öffnungszeiten: Immer – Überall.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da – wann, wo und wie Sie wollen. Profitieren Sie von unserem Service per Telefon, Online-Banking, über unsere VR-Banking App oder direkt in Ihrer Filiale.  
[www.vrbank-mittelhaardt.de](http://www.vrbank-mittelhaardt.de)

**VR Bank  
Mittelhaardt eG**   
Verbundenheit von Anfang an

## Bestattungsfachbetrieb

Ihr Trauerfall in guten Händen



## BESTATTUNGSHAUS **ZELLER**

Tag und Nacht an Sonn- und Feiertagen für Sie da  
Selbstverständlich auch Hausbesuche.

Erd-, Feuer-, See und Naturbestattungen, Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung bis 85 Jahre. Erledigung aller Formalitäten und Amtswege, Service und Kompetenz zu fairen Preisen. Preisvergleich ist nicht pieitätlos, sondern vernünftig.

**Tel: 06322 / 98 93 20 • Bad Dürkheim • Weinstr.23**  
[www.bestattungshauszeller.com](http://www.bestattungshauszeller.com) / [info@bestattungshaus-zeller.com](mailto:info@bestattungshaus-zeller.com)

# Marion Jesche

KANGATRAINING  
PREKANGA  
TRAGEBERATUNG

## KANGATRAINING

DEIN BESTES WORKOUT • IN GEBORGENHEIT

Kangatraining® ist genau auf Deine Bedürfnisse als junge Mama und die Deines Babys abgestimmt:  
Du wirst sicher & effektiv rundum fit und Dein Baby kuschelt mit Dir und genießt es, Deine Nähe zu spüren.



## REAKTIVKANGA

DEIN OUTDOOR GANZKÖRPERTRAINING

Das Besondere an ReaktivKanga sind die mit Mikroperlen gefüllten Handgeräte. Diese speziellen Schwunghanteln ermöglichen ein Ganzkörpertraining, das gezielt Deine Tiefenmuskulatur stärkt.

## KURSE IN DÜW

Kangatraining, mittwochs in Ungstein

Reaktivkanga, freitags an den Salinen



## TRAGEBERATUNG – DER MENSCH IST EIN TRAGLING

Menschenbabys sind Traglinge. Das wissen mittlerweile immer mehr werdende oder frisch gebackene Eltern.

- Doch **WARUM** genau wollen unsere Babys eigentlich immerzu getragen werden und fordern unsere Nähe vehement ein?
- Welche **VORTEILE** hat das Tragen für die Kinder?
- Worauf muss ich **ACHTEN**, wenn ich mein Baby gesund tragen möchte?
- **WELCHE** Art zu Tragen ist die richtige für mein Kind und mich?



All diese Fragen beantworten und erarbeiten wir in meinen **monatlichen Trageworkshops**.

Es stehen eine Vielzahl an Tragetüchern und Tragehilfen zur Verfügung. Mit Hilfe einer Tragepuppe wird so einiges ausprobiert bis wir die für Euch passende Art zu tragen gefunden haben.

## INFOS + ANMELDUNG

Telefon: 0171 / 92 75 686 • [hallo@marion-jesche.de](mailto:hallo@marion-jesche.de)  
[www.marion-jesche.de](http://www.marion-jesche.de)    [Kangatraining-Pfalz](#)